

# FILIGRAN® Durchstanzbewehrung **FDB**

## Einbauanleitung Elementdecke

### Bezeichnung:

**FDB Höhe (cm) /  $\ddot{u}_u$  (cm)- Länge (cm)**

Die Breite der Durchstanzbewehrung beträgt ca. 6 cm.

Die FDB-Gesamthöhe entspricht der Deckenstärke abzüglich der Betondeckung unten und oben. Der Schlaufenüberstand unten  $\ddot{u}_u$  beträgt ca. 9 mm. Für Durchmesser der unteren Lage der Querbewehrung größer als 12 mm (z.B. Ortbeton) wird empfohlen die Bauhöhe um 1 cm zu reduzieren.

Beispiel: **FDB 16 / 4 – 40**

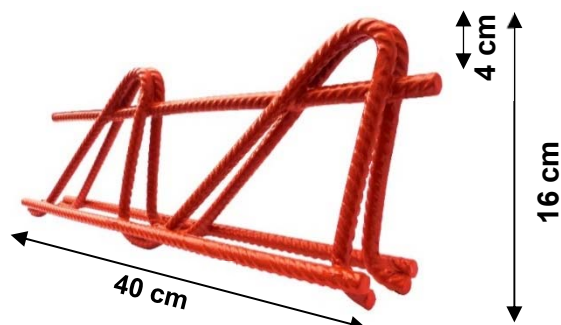


Bild 1: FILIGRAN®-  
Durchstanzbewehrung FDB

Bei der Produktion von Fertigteilplatten mit Gitterträgern werden üblicherweise zunächst die mit Abstandhaltern bestückten Querstäbe ( $\varnothing$  6mm bis  $\varnothing$  8mm) in die Schalung eingelegt.

Im Bereich der FILIGRAN®-Durchstanzbewehrung FDB sollen die **Abstände dieser Querstäbe** so eng gewählt werden, dass auch **kurze Elemente (40 cm)** aufgelegt werden können. Durch den Überstand der Schlaufen am Untergurt greifen diese ausreichend in die Lage der Querstäbe ein.

Die **stützennahen Bewehrungselemente** werden **direkt am Rand** angeordnet (Bild 2).

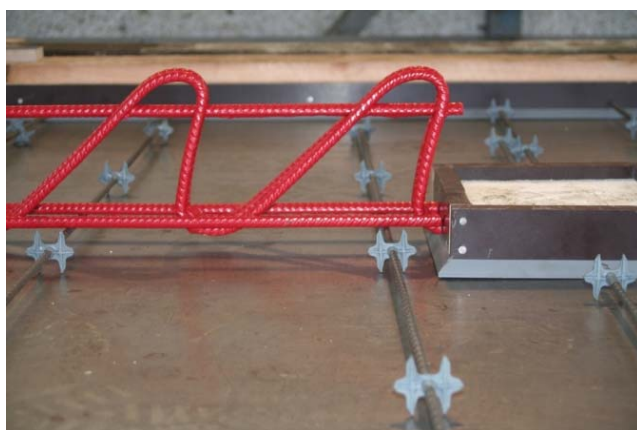


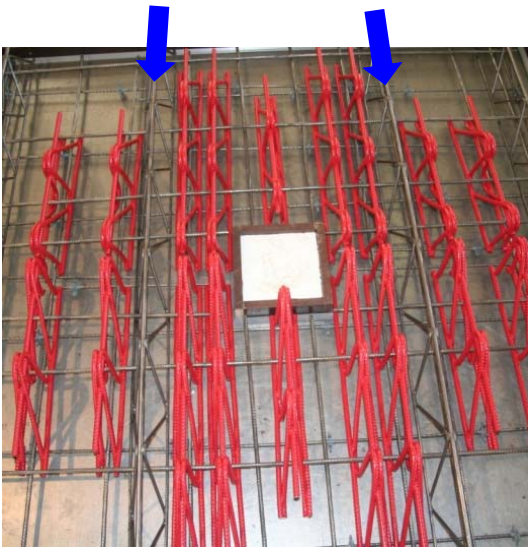
Bild 2: Einbau der FDB direkt am Stützenrand

Die **Anordnung** der FDB in der Fertigteilplatte erfolgt **parallel zu den Montagegitterträgern** nach **Vorgabe der Bemessung**.

In einer Zeichnung sind die einzelnen Längen (40 cm, 60 cm oder 80 cm) und Abstände der Elemente untereinander angegeben.

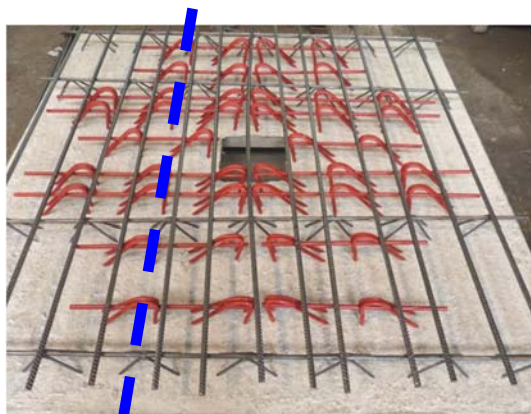


*Bild 3: Einbau der FDB*



Die **Streben** der Filigran-Durchstanzbewehrung FDB müssen **zur Stütze** hin bzw. in Richtung der Achse **aufsteigend** angeordnet werden (Bild 3 und Bild 5). Zwischen den ersten zwei stützennahen und dem dritten FDB - Elementen kann ein Montagegitterträger angeordnet werden (Bild 4).

*Bild 4: Anordnung der Montageträger*



Auf der Baustelle wird die obere Bewehrung direkt auf den Obergurt der Durchstanzbewehrung abgelegt. Es ist daher beim Einbau der Durchstanzbewehrung im Fertigteilwerk darauf zu achten, dass die **Schlaufen** sich **in einer Achse** befinden (Bild 5). Eine von 20cm Abstand versetzte Achse soll maximal einmal (vor der Stütze) auftreten.

*Bild 5: Streben der FDB steigen in Richtung der Stütze und Ausrichten der Schlaufen*

Technische Änderungen und Druckfehler vorbehalten.